

lässig. Zahlst.: Wilhelmshaven: Kämmereikasse, Oldenburg. Landesbank Fil. Wilhelmshaven, Oldenburg. Spar- u. Leih-Bank Fil. Wilhelmshaven; Hannover: Fil. der Dresdner Bank, Hermann Bartels, Ephraim Meyer & Sohn; Oldenburg: Oldenburg. Landesbank, Oldenburg. Spar- u. Leih-Bank. Aufgelegt in Hannover 30./5. 1908 M. 2 250 000 zu 97.25%. Freihändig 1./10. 1909 M. 168 000 zu 101%. Kurs in Hannover Ende 1908—1912: 100, 100.50, 100.25, 99.50, 98%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

## Wolfenbüttel.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Stadt-Anleihe von 1889.** M. 600 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7., bei den Stücken zu M. 100 ganzjährig 1./7. Tilg.: Von 1891 ab durch Rückkauf oder Verl. am 1./3. per 1./7. mit  $\frac{1}{2}$ % und Zs.-Zuwachs; Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Wolfenbüttel: Stadtkasse, C. L. Seeliger; Braunschweig: Braunschw. Bank u. Creditanstalt.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Stadt-Anleihe von 1895.** M. 400 000 in Stücken à M. 200, 300, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1900 ab mit  $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs durch Rückkauf oder Verl. am 1./6. per 1./10.; seit 1./6. 1905 Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Wolfenbüttel: Stadtkasse, A. Fink; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Kurs in Braunschweig Ende 1896—1912: 100, 101, 99.60, —, —, —, —, —, 99, 99, 97.50, —, 92, —, —, —, —%. Verj. der Zs. in 4 J., der verl. Stücke in 11 J. n. F.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Stadt-Anleihe von 1902.** M. 1 500 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7.; bei den Stücken à M. 100 ganzjährige Coup. 2./1. Tilg.: Von 1903 ab mit 1% u. Zs.-Zuwachs durch Rückkauf oder Verl. am 1./6. per 1./10.; seit 1./10. 1907 Verstärkung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Wolfenbüttel: Stadtkasse; Hannover: Dresdner Bank. Eingeführt in Hannover 14./2. 1902 zu 98.50%. Kurs in Hannover Ende 1902—1912: 99, 99.25, 99.10, 99, 97.50, 90.50, 92, 93, 91.25, 90, 87.50%. Verj. der Zs. in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

## Distriktsgemeinde Wolfratshausen, Oberbayern.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Anleihe von 1896.** M. 150 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1903 ab innerhalb 55 Jahren. Zahlst.: Wolfratshausen: Distriktsgemeindekasse; Frankf. a. M.: Mitteld. Creditbank; Nürnberg: A. H. Meyer. Die Anleihe wird nicht gehandelt.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Anleihe von 1904.** M. 400 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs. 1./3., 1./9. Tilg.: Von 1905 ab durch Verl. 1./5. per 1./9. oder durch freihänd. Rückkauf innerh. 44 J.; verstärkte Tilg. u. Totalkünd. mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Wolfratshausen: Distriktsgemeindekasse; München: Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank; Nürnberg: A. H. Meyer. Die Anleihe wurde in München 6./7. 1904 zu 99% eingeführt. Kurs in München Ende 1904—1912: 98.70, —, —, —, —, —, —, —, 89.50, 87%.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Anleihe der Marktgemeinde von 1905.** M. 230 000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1906 ab durch Verl. 1./3. per 1./7. oder durch freih. Rückkauf innerh. 55 J., verstärkte Tilg. u. Totalkünd. mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Wolfratshausen: Gemeindekasse; München: Bayer. Hypoth.- u. Wechsel-Bank; Nürnberg: A. H. Meyer. Eingeführt in München 4./11. 1905 zu 98%. Kurs Ende 1905—1912: 98.25, 96, —, —, —, 90.50, 89.50, 87.50%. Notiert in München.

## Worms.

Gesamte Stadtschuld: M. 25 140 159.60. — Vermögen: M. 50 489 392.34.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Stadt-Anleihe von 1887.** M. 1 600 000, davon in Umlauf 1./4. 1913: M. 673 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: 1% u. Zs.-Zuwachs durch Verl. im Juni per 1./10.; Verstärkung zulässig. Zahlst.: Worms: Stadtkasse; Berlin, Darmstadt u. Frankf. a. M.: Bank f. Handel u. Ind. Aufgelegt am 13./10. 1887 zu 97.50%.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Stadt-Anleihe von 1888.** M. 1 300 000, davon in Umlauf 1./4. 1913: M. 820 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verlos. im Sept. per 2./1. des folg. Jahres von 1889 ab innerh. 44 Jahren; Verstärkung zulässig. Zahlst. wie oben.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Stadt-Anleihe von 1889.** M. 2 000 000, davon in Umlauf 1./4. 1913: M. 1 259 500 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. im Sept. per 2./1. des folg. Jahres von 1890 ab innerh. 44 Jahren; Verstärkung zulässig. Zahlst.: Worms: Stadtkasse, Fil. d. Pfälz. Bank; Frankf. a. M.: Dresdner Bank. Aufgelegt 16./7. 1889 zu 101%. Kurs in Frankf. a. M. für obige Anleihen Ende 1890—1912: 95, 93, 95, 96.45, 100, 100.60, 100.20, 99.40, 97.50, 94, 92, 96.40, 99, 99.20, 98.20, 97.70, 94.50, 90.20, 92, 92, 91.50, 89.70, 87%.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% abgest. Stadt-Anleihe von 1892.** (Anfangs 4%, lt. Beschl. der Stadtverordneten-Vers. v. 3./3. 1903 auf 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% herabgesetzt.) M. 1 200 000, davon in Umlauf 1./4. 1913: M. 1 018 500 in Stücken à M. 500, 1000. Zs.: 30./6., 31./12. Tilg.: Von 1901 ab durch Verl. mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs. Zahlst.: Worms: Stadtkasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Nationalbank f. Deutschland; Hamburg: L. Behrens & Söhne, Vereinsbank; Frankf. a. M.: Dresdner Bank; Ludwigshafen: Pfälz. Bank u. deren Zweigniederlass. Kurs der 4% Anleihe in Frankf. a. M.